

Letzte Telegramme.

Berg, 8. Juli. Der Kaiser arbeitet gestern vormittag an Bord der „Hohenzollern“ und unterhielt dann in Begleitung von Herrn der Umgebung nachmittags einen Spaziergang in die Umgebung von Bergen. Abends waren der Beauftragte, die Offiziere und 40 Kadetten des französischen Schiffs „Iphigénie“ an Bord der „Hohenzollern“ geladen, gleichfalls die Offiziere und Kadetten des deutschen Schiffs „S.“ auch Hof- und Personalnachrichten in dieser Nr.

Paris, 8. Juli. Im „Figaro“ spricht Whist seine Genugthuung aus über das Verhalten des Kaisers bei seinem Besuche an Bord der „Iphigénie“, besonders über die Aufwechslung der Telegramme zwischen dem Kaiser und dem Präsidenten Coubet. Eine Annäherung zwischen den Routinen von Berlin und Paris auf internationalem Gebiete sei wünschenswert. Alles, was hierzu beitragen könne, müsse von Frankreich gut aufgenommen werden. Die gestern angekauften Telegramme seien ein neuer Beweis der friedlichen Stimmung des Kaisers.

Wien, 7. Juli. In der heutigen Sitzung des Gemeinderaths wurden drei Interpellationen eingebracht betr. die gestrigen Straßenvorfälle bei der Witterungsveränderung, nach denen Bürgermeister Unger über die Spezialkommissionen Aufklärung von „schlechte, nichtgenügende Arbeit“ gegeben hätte. Bürgermeister Unger erklärte ferner, daß diese Interpellationen nicht der Kompetenz des Gemeinderaths angehörien. Die erwünschten Aufklärungen hätten sich nur auf jene Arbeiter bezogen, die auf der Straße lärmten und eine Regensturm veranfaßten. Er werde sich durch feierliche Interventionen einschreiten lassen. Uebrigens werde er die Interpellationen der Polizeidirektion zur weiteren Erledigung vorlegen.

Madrid, 8. Juli. Das gerichtliche Verfahren vor dem obersten Hofe für Krieg und Marine wegen des Verlustes der Flotte Cerros ist noch nicht abgeschlossen. Doch wurden Admiral Cerros und die anderen Befehlshaber auf freien Fuß gesetzt, mit Ausnahme des Kommandanten des „Colon“ und des Generals Parades, der während des Gefechts an Bord des „Colon“ sich befand. Das Verfahren gegen die beiden letzteren dauert fort.

Belgrad, 7. Juli. Im Laufe des gestrigen Tages wurden außer Politisch noch einige Mitglieder der radikalen Partei verhaftet. Dem in der Radikale abgetheilten Festgesetzten befindet sich das diplomatische Corps, die Minister u. a. bei. Am Abend veranfaßte die Bürgerwehr einen Aufstand. König Alexander erließ einen Armeebefehl, in welchem er die Armee zur glücklichen Errettung des Oberkommandanten beauftragte. In einer Festigung des Gemeinderaths wurde einstimmig eine Resolution angenommen, in der im Namen der gefamten Bevölkerung Belgrads das höchste Atentat verurteilt wird.

Osaka, 7. Juli. Im Unterhause erklärte der Premierminister Kuroki, die Regierung sei sich genügt, den Akt der Signatur von Britisch-Columbia, welcher die Einmündung der Briten und Japaner beschränkt, nicht zu bekräftigen. Er bitte das Haus, die Reichspolizei zu unterstützen, und mit den Japanern nicht übereilt zu verfahren. Die Lage im fernsten Osten könne keine Unruhe aufwerfen, und wenn Großbritanien in einen Krieg geführt werde, sei es von größter Wichtigkeit, die Unterstützung Japans zu haben. Die japanische Regierung würde ihr Bestes thun, die Allianz Großbritanniens mit Japan aufrecht zu erhalten. Die Kanabier möchten bereit sein, jedes durch die Reichspolizei angelegte Opfer zu tragen.

New York, 7. Juli. Eine Depesche aus Austin (Texas) befragt: Tausende Personen, die vor der Ueberflutung durch eine kleine Anhöhe der Weiten von Seal geschützt sind, geben dem Hungerleide entgegen. Sie sind mit hunderten Stück Vieh zusammengeedrängt. Viele sind bereits Schlangengiften erlegen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 7. Juli. [Telegr.] Weizen eröffnet mit niedrigen Preisen und gab auch im weiteren Verlaufe nach auf bessere Ernteausichten, Verkäufe des Auslands, schwächere ausländische Meldungen und weil die Haussiers ihre Engagements verringern; später besserten sich die Preise infolge ausgedehnter Exportnachfrage. Schluss stetig. — Mais schwächte sich ab auf Abgaben der Haussiers und entsprechend der Mattigkeit der Weizenmärkte, später zogen die Preise an reichliche Käufe der Exporture. Schluss stetig.

Chicago, 7. Juli. [Telegr.] Weizen eröffnet niedriger und schwächte sich im Verlaufe noch weiter ab auf schwächere ausländische Meldungen, bessere Ernteausichten, Verkäufe des Auslands und auf die Haussiers ihre Engagements verringern; später zogen die Preise an Käufe der Haussiers und ausgedehnter Exportnachfrage. Schluss stetig. — Mais schwächte sich ab auf günstiges Wetter, Abgaben der Haussiers und im Einklang mit Weizen, später besserten sich die Preise auf reichliche Käufe der Exporture und weniger günstige Erntebereiche. Schluss stetig.

Deutsche Gas- und Wasserwerke. Nach der B.Z. wird die Dividende für das verflossene Geschäftsjahr, in dem die Gesellschaft ohne jeden Patentschutz gearbeitet hat, und grosse Organisationskosten zu bestreiten hatte, die Höhe des vorjährigen Ertrags (50 Proz.) nicht annähernd erreichen.

Die Firma Hermann Schoett zu Rheydt, Chromzuckererzeuger und Prägenstalt, ist in eine Akt.-Ges. mit 3,000,000 M. Kapital und 600,000 M. Obligationen umgewandelt. Dem Aufsichtsrath gehört Direktor Stern von der Nationalbank für Deutschland an.

Der Jahresbericht der Maschinen- und Armaturenfabrik vorm. L. Strube, Akt.-Ges. in Magdeburg-Buckau, bemerkt, die Neubauteilen seien bald vollständig betriebsfähig. Für das laufende Jahr sei das Unternehmen reichlich mit Aufträgen versehen. Nach § 610 M. (i. Vorj. 50,549 M.) Abschreibungen werden 6 Proz. (i. Vorj. 5 Proz.) Dividende verteilt.

Die Anhaltischen Kohlenwerke haben im ersten Semester 6,397,320 hl oder 290,165 hl mehr gefördert und 6,205,865 hl oder

3,182,345 hl mehr verkauft; die Einnahme beziffert sich auf 1,688,248 M. (60,976 M. mehr als im Vorj.). An der wiesener Getreidebörse ermittelte sich der Weizenpreis gestern um 10 Kreuzer, weil private Budapestser Schätzungen die ungarische Ernte auf 40 Mill. Metzen betreffen, während die letzten offiziellen Schätzungen nur 36 Millionen verläuten. — Engargichte auf junge Aktien. Bergwerksgesellschaft Hibernia 5, Basalt-Aktionsgesellschaft 1,60, Rheinische Anthracitwerke 0,25 Proz. — Zahlungseinstellungen. Nach dem „Kornf.“ betragen die Forderungen in Zahlungswilligen gerabaten Faltowaren-Firma Hermann Schatz in Hamburg 433,000 M., wovon 150,000 M. auf Börsen-Spekulationen entfallen. Die Masse enthält etwa 12 Proz. auf Rio de Janeiro, 6 Juli. Wechsel auf London 89 1/2. Buenos Aires, 6 Juli. Goldagio 113,30.

Zucker.

Magdeburg, 8. Juli. [Telegr.] Kornzucker excl. 88 Proz. Rend. —, Nachprodukte excl. 75 Proz. Rend. 9,30—9,55. Ruhig. — Brodraffinade II. 25,25 Brodraffinade II. 25,00. Gem. Raffinade mit Fass 24,87 1/2—25,50. Gem. Melis I. mit Fass 24,25. Ruhig. Rohzucker I. Produkt. Transit f. a. B. Hamburg per Juli 10,62 1/2, bez. 10,50 Gd., per August 10,62 1/2, Gd., 10,65 Br., per September 10,50 Gd., 10,55 Br., per Oktober-Dezember 9,65 Gd., 9,72 1/2 Br., per Januar-März 9,77 1/2 Gd., 9,82 1/2 Br. Ruhig. — Hamburg, 8. Juli. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rillen-Schlocher, I. Produkt. Masin 90 1/2 Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Juli 10,50, per August 10,62 1/2, per Oktober 9,72 1/2, per Dezember 9,67 1/2, per März 9,87 1/2, per Mai 10,00. Ruhig.

Metalle.

Hamburg, 7. Juli. Silber 82,50 Mark, 82,00 G. London, 7. Juli. Silber 27 1/2. — London, 7. Juli. Chili-Kupfer 1 1/2 Lstrl., 3 Mon. 77 1/2 Lstrl. — London, 7. Juli. Bism. span. 14 1/2 Lstrl., engl. 14 1/2 Lstrl., Zinn 12 1/2 Lstrl., Zink 25 1/2 Lstrl. — London, 7. Juli. 5 Uhr nachm. Kupfer willig. 7 1/2 Lstrl. 5. — d. 3 Mon. 77 Pfd. Sterl. 3. 9. d., Makler-Schlusspreise 7 Pfd. Sterl. 5. — d. bis 77 Pfd. Sterl. 10. — d. best. bestellt 10 Pfd. Sterl. — s. strong sheets — Pfd. Sterl. Zinn stamm. Straits 125 Pfd. Sterl. 6. — d. 3 Mon. 129 Pfd. Sterl. 7. 6. d., englisches 128 Pfd. Sterl. — s. Bist. stetig, spanisches 14 Pfd. Sterl. 7. 6. d., englisches 14 Pfd. Sterl. 12. 3. 6. d. Zink fest. gewöhnliche Marken 25 Pfd. Sterl. 2. 6. d., besonders Marken 25 Pfd. Sterl. 2. 6. d., gewalztes schweedisches 29 Pfd. Sterl. 10. 5. Nickel sch. 2. 6. d. bis 1. 3. 6. d. — Glasgow, 7. Juli. vorm. 11 Uhr 5 Min. Roheisen, Mixed numbers warant 63 1/2. — Glasgow, 7. Juli. (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warant 70. 4. d. Warrants Middleborough Hill 69. 3. 8. d. — Glasgow, 7. Juli. Die Vorräthe von Kohlen in den Stores betraugen sich auf 303,084 Tons gegen 328,000 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochofen betrug 80 gegen 81 im vorigen Jahre. — Amsterdam, 7. Juli. Bancaoin 75 1/2. — New York, 7. Juli. Zinn 27 1/2 Doll. Kupfer 18,25.

Spiritus.

Berlin, 8. Juli. (Offizielle Notierung) Spiritus: 50er — M. Umsatz —, Liter. 70er 41,50 M. Umsatz: 100er Liter.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mitgeteilt vom Halleschen Spedition-Verein m. B. H. Angekommen in Halle am 7. Juli. Kahn 915 Str. Haberland mit Stückgut von Hamburg.

Kursberichte der Halleschen Bankfirmen vom 8. Juli.

Table with columns: Dividende für 1/2, Zins-termin, Zinsfuß, Kursnotiz. Lists various bank shares and their prices.

Berliner Börse vom 8. Juli.

(Fernsprechtend der Saale-Zig.) Von der Fond Börse. Der heutige Börsenverkehr zeigte auf allen Gebieten eine recht feste Haltung. Für Hütten- und Kohlenaktien zeigte sich überwiegender Kauftrieb, die nur zu wesentlich höheren Kursen Befriedigung finden konnte. Besondere anregende Momente für die Bewegung lagen nicht vor; sie erkläre sich lediglich aus dem glänzenden Konjunktur auf dem Eisen- und Kohlenmarkt. Zu berücksichtigen aber ist hierbei, dass bei dem zur Zeit eingedämmten Verkehr schon verhältnismässige Umsätze wesentliche Kursbewegungen herbeizuführen vermögen. Auch Bankaktien zeigen etwas im Kurstade an; Bahnen waren sehr still; wenig verändertem Kurstade; Northern höher; auch österreichische Staatsbahn und Lombarden wieder belebt und besser. Fonds lagen im allgemeinen sehr still; Deutsche Anleihen zogen an, Spanien setzten im Anschluss an die gestrigen Pariser Schlusskurse niedriger ein, befestigten sich aber im späteren Verlaufe. Hamburger Packetfahrt blieb bei angeremtem Verkehr auf Frachtpreiserhöhung für den Verkehr von Amerika nach Europa. In der zweiten Börsenstunde blieb der Kurstade bei geringem Verkehr und mässigen Schwankungen behauptet.

Kursnotierungen.

Table with columns: Banknoten, Deutsche Fonds- u. Staatspap., Ausländische Fonds, Bank-Aktien. Lists various financial instruments and their prices.

Table with columns: Industrie- und Bergwerks-Aktien. Lists various industrial and mining stocks and their prices.

Table with columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap. (continued). Lists various German government and state securities.

Table with columns: Ausländische Fonds. Lists various foreign government securities.

Table with columns: Bank-Aktien. Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Bank-Aktien (continued). Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Bank-Aktien (continued). Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Bank-Aktien (continued). Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Bank-Aktien (continued). Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Bank-Aktien (continued). Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Bank-Aktien (continued). Lists various bank stocks and their prices.

Table with columns: Schluss-Kurse. nachmittags 2 1/2 Uhr. Tendenz: still. Lists closing prices for various securities.

Leipzig, 8. Juli. [Telegr.] Mansfelder Kuxe 1181 G.

Advertisement for 'Ausverkauf' (Sale) of 'Stepdecken' (carpets) and 'Sommer-Unterröcken' (summer undershirts) by 'Steinfabrik'.

Vertretungen

In Käufer der Wein u. Spirituosenbranche unter günstigen Bedingungen abzugeben. Antr. v. Selbstred. bef. d. Exped. d. Bl. unter W. 2137.

Vertreter für Lebensversicherung

überall gesucht. Sächs. Brodhaus. General-Agentur des "Kaiser", Magdeburger, Kaiserstr. 63.

Commis-Gesuch.

Suche zum sofortigen Eintritt einen mit der Buchführung und allen Contoarbeiten vollständig vertrauten, geschäftstüchtigen und selbstständig arbeitenden Commis.

Nur gutemoralische Bewerber wollen ihre Papiere unter Angabe der Gehaltsansprüche bei freier Station und Zeugnissen der Bezeugungsstellen an **K. K. Vollagents Brodhaus** in **W. 2137** niederlegen.

Arbeitsnachweisstelle

des Vereins für Volkswohl, IX. 106b, für männliche Arbeiter u. Diensthilfen, Halle a. S., Kl. Klausstr. 14, Bernwarder Str. 903 erhalten Stellung. Bauarbeiter (auch auf Aufschlag und Gitterbau), Haus- und Landbauern mit guten Zeugnissen; Web-, Sattler (Cavalier), Fuß- und Wagenmacher, Schneider, Metzgereien, Fleischer, Eisenwerker, Metallschleifer, Eisenmacher, Schlosser, Schloßer, Schmied, Tischler, Tischler, Bau- und Malermeister, Maler; auf Land: Ved. u. verb. Verbe und Schenke, Hof-, Verbe und Schenke, Stellen suchen: Boten, Aufseher, Portiers, Köche, Wäcker und Landarbeiter. Vermittlung für Stellenangebote stets, für Arbeiter innerhalb der Stadt kostenlos. Die Verwaltung.

Commis-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt brauchbarer Commis für archaisches Eisengeschäft gesucht. Bewegungen mit Photographie unter U. a. 67275 beider **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein Bautechniker

und ein **Schreiber,** der alle drei verstehen kann, gesucht. Off. sub B. E. 27 an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Ein Bautechniker

und ein **Schreiber,** der alle drei verstehen kann, gesucht. Off. sub B. E. 27 an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Reisenden,

welcher schon mit nachweislich guten Erfolge gereist sind, um Anstellung und Befähigung abweislicher Zeugnisse erbeten sub K. W. 705 an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Krankenhelfer,

der das Sattler- und Tapeziererhandwerk gründlich versteht, unverheiratet ist und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stellung auf der **Provinzial-Fremdenanstalt, Mittelstr. 6** bei Halle a. S.

Berwarter, Böde,

Wirtschaftsfermerinnen etc. Auch empfohlen den geehrten Herren **Landwirthen**

obiges Personal. Beste Referenzen. **Haus Nach, Dresden, Weltmarkt-30, 1. April 1871. Bericht 2518.**

Lehrling,

aus dem Maschinenbau, Corfection- und Feinmechanik, sucht zum Herbst **einen Lehrling,** auf Wunsch Pension im Hause. **W. Laemmerhirt, Goltzestraße, Weimar.**

Lehrungs-Gesuch!

Für meine Proben- und Farben-Combination lade ich per 1. October einen jungen Mann etwa 16-jährig mit guten Schulkenntnissen als **Lehrling.**

Seine Ausbildung ausdehnt. Kost und Logis im Hause. Gehalt 1200 Q. an die Exped. dieser Zeitung.

Lehrling.

mit der Berechtigung zum Einjährig-dreimonatigen Dienst, findet in einem preussischen Brauerei-Betrieb per sofort oder später Stellung. Gehalt 1200 Q. an die Exped. d. Bl. zu erbeten.

Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft
zu Waldau bei Osterfeld, Bezirk Halle a. S.

Activa.		Bilanz.		Passiva.	
Ein Grundstücke, Gruben und Grubenfelder	1520200	Ver Actien-Capital	1224000		
Fabrik und Schmelzereianlagen	493500	Schuldberechtigungen	700000		
Maßregelmaschinen und Brückenanlagen	565000	Reservefonds-Conto	132120		
Geschäfts-Utensilien	1000	Kaufgeber-Rückstände	413694	65	
Wohn- und Wirtschaftsgebäude	70000	Accepten-Conto	264400		
Eisenbahnmaschinen	70000	Schuldübergabungs-Rückstände	14325	75	
Gas- u. Kohlen-Verladegebäude	16000	Delcredere-Conto	651	56	
Wägen, Telephon, Kettenbahn	26900	Dispositionsfonds-Conto	1236	30	
Beschlagene und Klammern	13794	Dividenden-Rückstände	42		
Feldwirtschaft	25678	Creditoren	247969	94	
Gas- und Beschl.-Conto	18069	Gewinn:			
Debitoren	12631	Ueberschlag von 1897/98	5109	63	
Waarenbestände	202069	Reingewinn pro 1898/99	112136	41	117246
	3121564				3121564

Debet.		Gewinn- und Verlust-Conto.		Credit.	
Ein Umlaufen und Zinsen	119435	09	Ver Ueberschlag von 1897/98	5109	63
Abreibungen	206772	95	" Gewinn aus sämtlichen Betrieben	438344	45
WahrsConto:					
Ueberschlag von 1897/98	5109	63			
Gewinn pro 1898/99	112136	41			
	443454	08			443454

Der Aufsichtsrath
H. Schaede.

Der Vorstand.
P. Krambhorn. Dr. W. Schelthauer.

Die Auszahlung der Dividende von 8% geschieht vom 1. September cr. ab gegen Auslieferung der Dividendenhefte Nr. 36 vom 19. 13 bzw. Nr. 7 bei der Gesellschaftskasse zu Waldau, Bez. Halle a. S., sowie bei Herrn **Reinhold Steckner** in Halle a. S. und bei den Herren **Kühne & Ernest** in Zeitz.



bleibt in zuverlässiger technischer Vollendung und Schönheit unerreicht.

Tapeten

in reicher Auswahl
Neueste Muster von
Professor O. Eckmann
und
Stofftapeten

zum Bespannen der Wände.

Friedrich Arnold,

Inh. Ad. u. Herm. Heller,
Halle, Gr. Ulrichstr. 10,
Fernsprecher 315. Mars la Tour.



Seit Jahrzehnten bewährtes Kindernahrungsmittel. Einzig richtiger Zusatz zur Milch. Vertriebt auf 22 Ausstellungen. Nebstall zu haben.

Abbruch. Abbruch.

Sange Str. 24 u. Ludwigsstr. 2 sind zu verkaufen: ca. 12000 Dachziegel (sicht u. verb.), 50000 Mauerziegel, 20 Kubren Grundziegel und Ziegel, 50 Stück 4- und 6-Röllungsgewölbe, 150 Stück Fenster, 1 Thor, 40 Stück Koch-, Oefen- und Küllungs-Ofen, 2000 Cfm Bretter, 50 cfm Bandholz, 20 Schok Varnen, Dachrinnen, Ausgüsse, ein Gitter-Zaun u. u. a. mehr. Alles Material ist in sehr gutem Zustande, da das Haus in den 60er Jahren erst neu erbaut ist. Brennholz in Dubren und einzeln jeden Tag billig.

Kaufmännischer Verein.

Montag den 10. Juli in der **Saalschlossbrauerei** Concert mit darauffolgendem Sommerreigen.

Verein ehem. Robert Traxdorf'scher Volksschüler hält am Sonntag den 9. Juli 1899 von Nachm. 3 1/2 Uhr an im **Paradiesgarten sein Sommerfest,** verbunden mit Kinderbelustigungen zc.

ab, wozu freundlichst einladet Der Vorstand.

Saalschlösschen Giebichenstein

empfiehlt morgen Sonntag früh **Bouillon, Ragout in, Speckkuchen, Reichhaltige Mittagkarte.**

Für Damen feineres: **Erdbeeren oder Johannisbeeren mit Schlagsahne, K. Kaffee und diverse Kuchen.** Außerdem gewöhnliches Conditorei-Brot.

Restaurant- und Cafe-Eröffnung.

Meinen werthen Freunden und Bekannten hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich mit dem heutigen Tage

ein Restaurant u. Cafe

eröffnet habe. - Für fr. Bier und gute Küche werde bestens Sorge tragen. Indem ich bitte, mein Unternehmen gütig unterstützen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll **Carl Schieferdecker.**

Meinen werthen Gästen und Freunden hierdurch zur Nachricht, daß ich meine langjährig innegehabte **Restaurazion zum grossen Kurfürst** freundschaftlich Herrn **Hermann Laerm** übergeben habe. Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen sage ich hierdurch meinen besten Dank und bitte selbiges auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Restaurant zum grossen Kurfürst

übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, die mich bewörenden Gäste mit nur guten Getränken und Speisen zu bewirtheln. Um geneigten Zuspruch bitte **Hermann Laerm.**

P. P.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle erlaube ich hierdurch zur Kenntniss, daß wir das **Brüderstrass-Nr. 14** belegene Milchgeschäft:

„Zscherbener Milchstube“

künftig erworben und vom 1. Juli ab unter der Firma: **„Milchhalle der Molkerei Scharfstadt“**

in der bisherigen Weise weiterzuführen werden. Unter Establishment ist durch die neuen Maschinen und die vorzüglichsten Kübelanlagen in den Stand gesetzt, stets hochreine Produkte zu liefern und den wirthschaftlichen Anforderungen zu genügen, wie die besten, und auf allen befürchteten Anstellungen zu Theil gewordenen Auszeichnungen beweisen.

Wir werden Alles aufbieten, den guten Ruf des erworbenen Geschäfts nach jeder Richtung hin zu erhalten und zu vergrößern. Die von uns abgetriebene Milch wird nach dem patentirten **Caffee'schen** Verfahren gefälscht und als **Reinmilch** verkauft. Dieselbe hat den großen Vorzug, abzuhielt rein zu sein, wodurch sie in bisher unerreichter Weise haltbar wird. Auf der **Kochkunst- und Nahrungsmittel-Ausstellung** in Magdeburg im Mai d. Jz. wurde unsere Milch mit der goldenen Medaille prämiirt.

Wir bitten die geehrten Hausfrauen, sich durch Besuche von den Vorzügen unserer Produkte zu überzeugen. Bestellungen nimmt **Carl E. Dander,** welche die Leitung des Geschäfts auch fernhin behält, jederzeit entgegen, und werden die Produkte den werthen Kunden gern ins Haus geliefert. **Donnerstagssvoll**

Molkerei-Genossenschaft,

e. G. mit unbeschr. Haftpflicht zu **Scharfstadt.**

Westtattersall.

Permauent stehen **beste nigrische Reit- u. Wagenpferde** gut aufzunehmende Laufe, und schon bei der Truppe geübrte Reiterpferde zur gef. Verfügung. Außerdem empfehlen wir unsere **Senions-** **hallungen monatl. Renten** 4 70, sowie ein- **schreiben Reiterrecht** (Stammrecht 4 25), **von Hugo & Weigand, Leipzig, Weststr. 51.**

Gardinen

Hermann Hönicke,

Ecke Leipziger Str.,
am Leipziger Thurm.

**Portièren, Tischdecken,
Möbelstoffe, Teppiche,
Rouleauxstoffe und Rouleauxspitzen**
in grösster Auswahl zu sehr billigen Preisen.
Besonders preiswerth ein Posten **Teppiche** in allen Grössen
mit kaum merkbarern Webefehlern.

Allen Leipzig besuchenden Fremden wird
als erste Sehenswürdigkeit der berühmte
historische

Auerbach's Keller

empfohlen (bekannt durch Goethe's Faust),
Gute Küche und Keller.
Hochachtungsvoll **Julius Heinze.**

Apollo-Theater. Direction: Fr. Wichele.
Jeden Sonntag von 11 1/2 bis 1 1/2 Uhr
Frühschoppen-Concert u. Künstler-Matinée.
Abends 8 Uhr: Das erste-
reide neue Juli-Programm:
The Carters
der schwarze Herr und die
weisse Dame.

Sonntag den 9. Juli Nachmittag 3 Uhr

Grosses Radwettfahren

auf der Ersten Halle'schen Fahrradbahn
Eintritt 50 Pfg. Merseburger Str. 30/31. Eintritt 50 Pfg.
Nach dem Rennen Concert und Preisvertheilung.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr
Grosses Militair-Concert
der Kapelle des Kgl. Maadeb. Fü.-Rats. Nr. 36.
(Bei unangünstiger Witterung im Saale.)
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

„Eine Woche in Oberbayern.“
Gute Sonabend im Sporthotel
Preis-Vertheilung.
Morgen Vorm. von 12-2 Uhr
„Grosser Frühschoppen.“ Eintritt
Abends gr. bayer. Fest!! 10 Pfg.

Auswärtige Theater.
Sonntag den 9. Juli 1899.
Leipzig Neues Th.: Der Ring des
Nibelungen. IV. Götterdämmerung.
Leipzig Altes Th.: Die verurtheilte
Waise.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Militair-Concert
der Kapelle des Kgl. Maadeb. Fü.-Rats. Nr. 36.
(Bei unangünstiger Witterung im Saale.)
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Felsenburg-Frei-Concert.

Montag Abend
Pschorr bleibt Pschorr
Leipziger Strasse 36.
Sonntag, den 9. Juli **Extra-Menu.**

Montag den 10. Juli 1899.
Leipzig Neues Th.: Das Käthchen
von Heilbrunn.

Pfeiffer's Berg.
Sonntag von 3 1/2-11 Uhr
Frei-Concert
von der Walbalka-Kapelle.

**Wein-Restaurant
im Hôtel Tulpe.**
4 große Krebse 60 Pfg.

Bad Wittekind.

Sonntag den 9. Juli
Zwei grosse Concerte
ausgeführt vom Stadt-Orchester.
Anfang: Früh 9 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pfg.
Nachmittag 3 1/2 Uhr. 30
Carl Rohde. Max Friedemann.

„Weisses Ross.“
Sonntag **grosser Familienverkehr.**
Bei gutem Wetter **Frühschoppen-Concert**
im Garten von der beliebten Damen-Kapelle Queen Victoria.
Montag **grosses Familien-Concert**
von derselben Kapelle.

Ring zum grünen Kranze.
Morgen Sonntag den 9. Juli von
Nachmittags 4 Uhr an
Gr. Elite-Familien-Frei-Concert
des engl. Damen-Ensembles Queen
Victoria.

Sängerbund an der Saale.
Montag letzte Probe.
Der Vorstand.

Mittwoch den 12. Juli Nachmittags 3 1/2 Uhr

zur Feier des Rektoratswechfels
Grosses Extra-Concert.

Stadttheater-Terrasse.

Montag den 10. d. Mts. Abends 8 Uhr
Gr. Extra-Concert (Operetten-
Abend).
Eintritt 30 Pfg. Abonnements-Sitzes sind vorher im Theateramt erhältlich.

Wein-Restaurant

Hôtel Tulpe (I. Etage).
Menu für Sonntag den 9. Juli.
Schildkröten-Suppe.
Rühner-Pastei.
Steinbutte mit Champignonsauce.
Wildrücken.
Compot und Salat.
Flamry mit Himbeersauce.
Butter und Käse. Obst.
Vier grosse Krebse 60 Pfg.

Preuss. Garde.

Sonabend den 8. Juli Abds. 8 1/2 Uhr
im Vereinslokal „Ostb.“ „Zähringer“
Monats-Verammlung.
Tagesordnung:
1. Abführung rückständiger Beiträge.
2. Rechnungsabrechnung.
3. Berichtedes.
Um zahlreiches Erscheinen wird er-
sucht. Der Vorstand.

Jahrscher Turnverein.
Mittwoch 1. Sonntag
Turnübung
bis auf Weiteres in der
Schulturnhalle
der
Taubenstraße.
Der Vorstand.

„Germania-Garten.“

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
gr. Extra-Concert Damenkapelle
Queen Victoria.
Dieses Concert findet auch bei unangünstiger Witterung in geschlossenen
Räumen statt. — Eintritt frei.

Am Sonntag den 16. Juli Nachmittags

findet in
Bad Schmiedeberg
wiederum der rühmlichst bekannte
Margarethenfestzug
in historisch getreuen Costümen und dem Anzuge des 15. Jahrh. und
sogar diebald, aus Anlaß der 25-jährigen Jubelfeier
mit besonderem Pomp statt.
Das Festcomité für den arden historischen Margarethenauszug.

Erste Halle'sche Fahrradfabrik, Merseburger Strasse 30/31.
Ungewohnter Fahrortortort.
Radausstellung u. Verkauf v. 180 Mk.
Öffentliche Fahrrad-, Restaurant,
Gartenlokal.

Kaisersäle.

Sonntag den 9. Juli Abends 8 Uhr
Grosser Ball.

Neues Theater.

Sonntag den 9. Juli
Ballmusik. Gut besichtiges Orchester.
Bei unangünstigen Wetter von Nachm. **Tanzkränzchen.**
Es findet hierzu ergebenst ein
Franz Edel.

Kyffhäuser-

Denkmalswirthschaft, Hôtel I. Rang
empfehle ich reichenden schönen Fremdenzimmer mit Veranda
und herrlicher Aussicht nach dem Waldbadthale, wunderschöne Waldweide.
Preis von 2,50-3,50 incl. Stüffe mit Frühstück. Feine Zimmer, franz.
Becken mit Wochenanstrichen. Bei den nach neueren Einrichtungen ge-
troffenen Bauten kann jedes Zimmer bis zu dem höchsten Preise geliefert
werden. 1 Küchenzettel und 4 Köche, sowie 1 Conditior sorgen für die Verles-
nung und 32 sonstige Bedientente worten auf Verträge. Niemand, der
den Kyffhäuser bewohnt, dieses herrliche Zeit. Erbe zu sehen und eine
Nacht da zu bleiben, da wolur sich ganz anders als in den Verfürm
und warum ich, sich nicht in Notha abzugeben zu lassen.
~ Seine Cantinane ist zu Diensten. ~
Paul Zimmermann.

Heinrichsruh bei Schleiz

Entfernt
kam den geestren Herrschaften infolge
seiner Lage (am Weier) und
herrlichen herrlichen Parkanlagen nicht
genug empfohlen werden. Sehr gute
Verpflegung bei mäßigen Preisen.
Näheres die Hotelverwaltung
E. Rückenhelm.

Die Volksküchen

bestehen in: I. Bismarckstr. 31.
II. Weierstr. 33.
Scheiben werden verabreicht von
11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 2 Pfennig.
1 halbe „ „ 18